## Konzeptentwurf:

## Aufgabenstellung:

Erstellen Sie zunächst ein Konzept eines Sprachassistenten. Überlegen Sie sich also, welche Aspekte Ihres GUl-Konzepts für ein Sprachassistenten relevant wäre, in welchem Anwendungszenario würde der Sprachassistent wie genutzt werden?

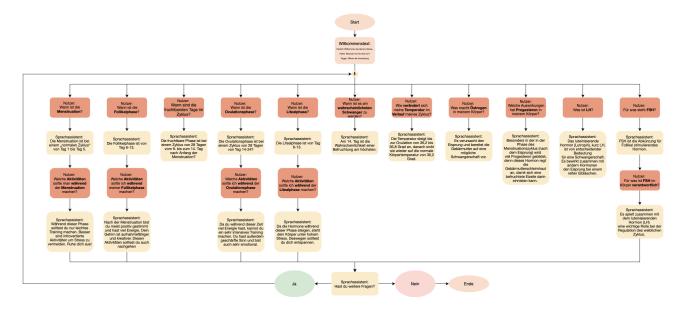
Stellen Sie die Interaktion zwischen Nutzer und VUI als Dialog Flow dar. Dafür bietet sich beispielweise ein Tool wie draw.io / diagrams.net an.

## Anwendungsszenario:

Da die GUI-Anwendung sehr in die tiefe geht ist die VUI-Anwendung für das schnelle finden von Informationen gedacht.

Außerdem können mit der Funktion auch Menschen mit Sehbehinderungen inkludiert werden und können sich ebenfalls über das Thema "Zyklus" informieren.

## Flowgraph:



Der Flowgraph gibt einen Überblick über die möglichen Fragen eines Nutzers und Antworten des VUI. Beim Öffnen der Anwendung kommt automatisch der Willkommenstext und braucht somit keine Aktivierung des Sprachassistenten.

Die Keywords, damit die VUI weiß um was es geht, sind entsprechend fett markiert.

Da es mehrere Fragen gibt, kann der Vorgang des Fragens wiederholt werden. Die Informationen sind jedoch begrenzt, da die GUI Vorlage nur eine begrenzte Informationstiefe aufweist.

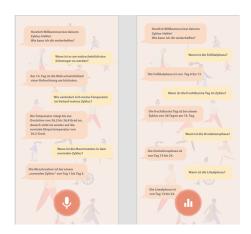
Ein Mögliches Design des Voice-User-Interface:



Der Willkommenstext wird beim Starten der Anwendung automatisch geöffnet und laut vorgelesen.



Bei Klicken des ♣ - Buttons (Ton zur Bestätigung und Veränderung des Button-Symbols) kann man die Frage stellen.



So soll die eine Interaktion zwischen Nutzer und Sprachassisten im Interface aussehen.